

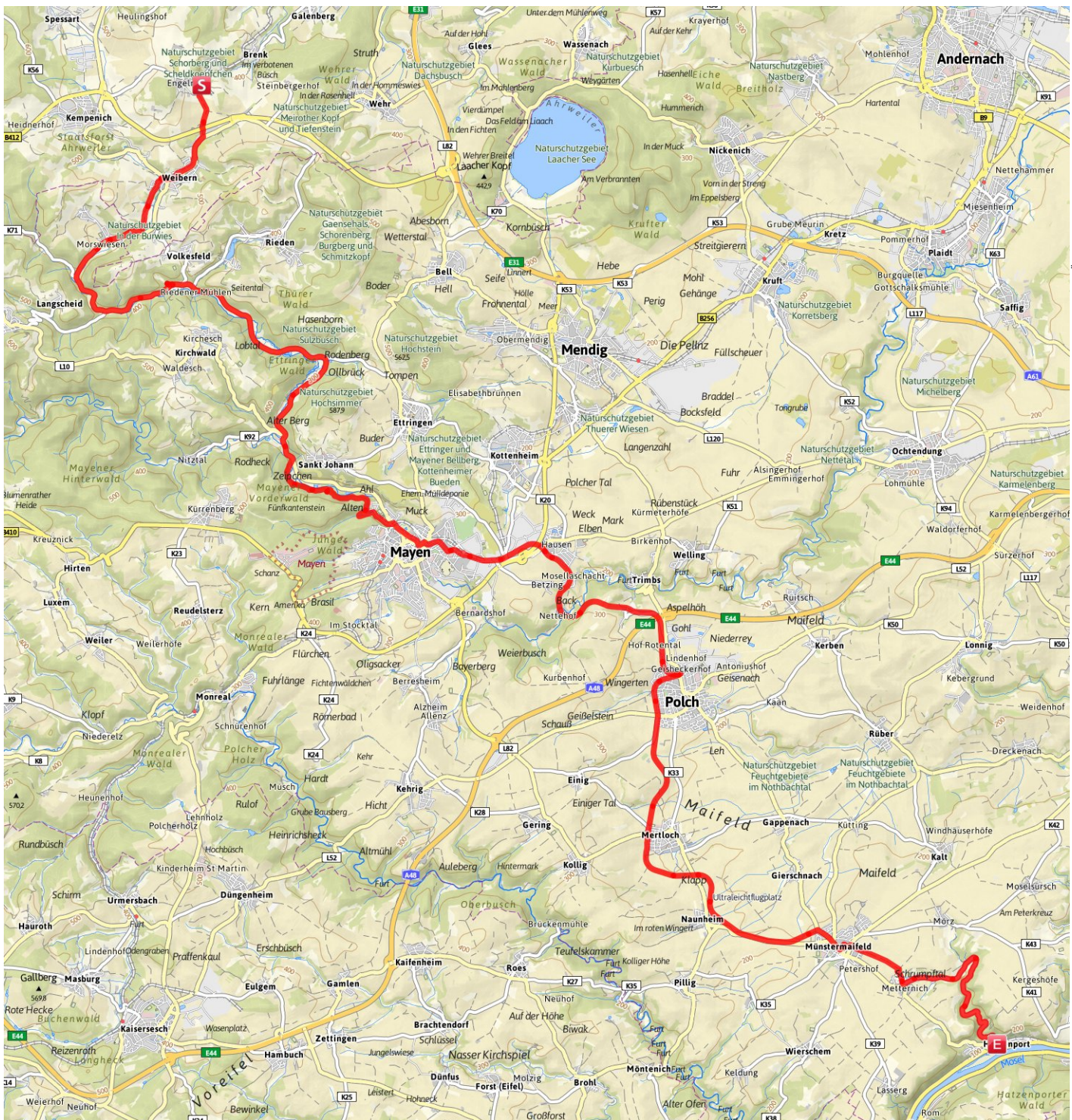


# Vom Bahnhof Engeln durch das Nettetal nach Mayen und weiter über alte Bahntrassen zur Mosel



<b>Gütesiegel</b>	BASIC	<b>Länge</b>	48,8 km	<b>Schwierigkeit</b>	<b>mittel</b>
<b>Bewertungen</b>	☆☆☆☆☆ (0)	<b>Höhenmeter</b>	▲ 680 m	<b>Kondition</b>	☆☆☆☆☆
<b>Erlebnis</b>	☆☆☆☆☆		▼ 1075 m	<b>Technik</b>	☆☆☆☆☆
<b>Landschaft</b>	☆☆☆☆☆	<b>Dauer</b>	4:00 h		

Empfohlene Jahreszeiten **J F M A M J J A S O N D**

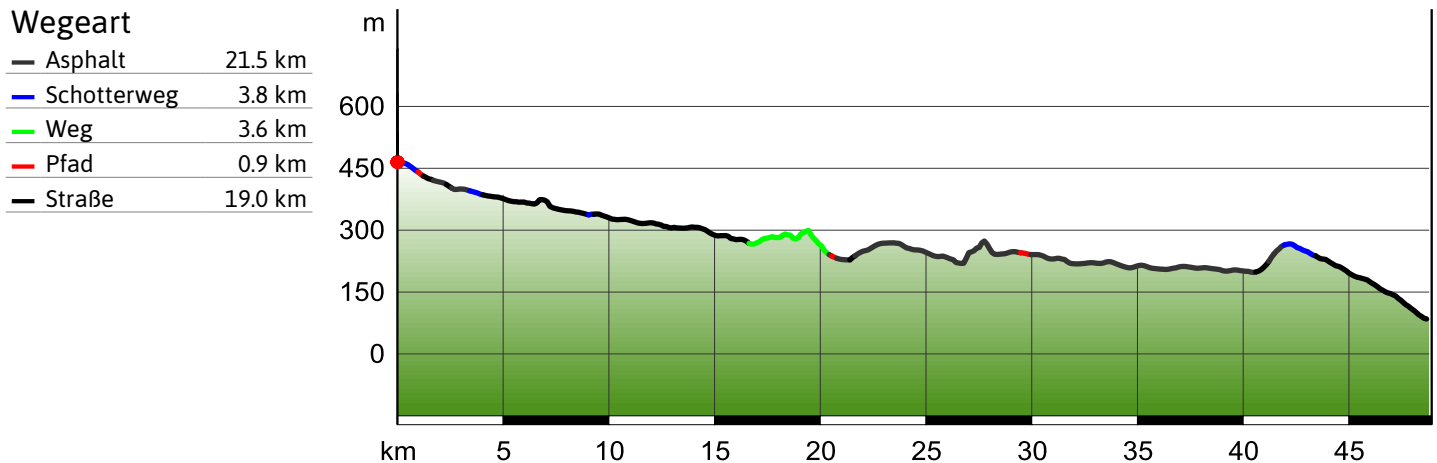


outdooractive Kartografie, Deutschland: Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), Österreich: © 1996-2012 NAVTEQ. All rights reserved.  
 Italien: © 1994-2012 NAVTEQ. All rights reserved., Schweiz: Geodata © swisstopo (5704002735)





## Vom Bahnhof Engeln durch das Nettetäl nach Mayen und weiter über alte Bahntrassen zur Mosel



### Beschreibung

#### Kurzbeschreibung

Diese Tour vom Bahnhof Engeln hinab ins Moseltal verläuft auf verkehrsarmen Landstraßen, ehemaligen Bahntrassen und Wirtschaftswegen fast 50 km weit durch die Eifelandschaft. Dabei geht es vorbei am Schloss Bürresheim, über hohe Brücken, durch dunkle Tunneln und idyllische Täler bis zur Mosel.

Bis auf zwei kleinere Steigungen in Mayen und Münstermaifeld geht es größtenteils bergab.

#### Wegbeschreibung

Vom Bahnhof Engeln aus folgen Sie zunächst dem beschilderten **"Brohltal-Radweg"** nach links in Richtung **Weibern**. Über Wirtschaftswege führt der Weg zum dortigen Ortseingang und verläuft nun ein kurzes Stück über die L 114. Nach wenigen Metern biegt der Radweg in die parallele **Tuffsteinstraße** ab. Diese verläuft hier auf der ehemaligen Bahntrasse der Brohltalbahn. Das alte Bahnhofsgebäude wird heute als Tuffsteinmuseum genutzt.

Hinter dem alten Bahnhof verlassen Sie die Trasse nach links über die **Bergstraße** und stoßen auf die **Bahnhofstraße**. Dieser folgen Sie nach rechts bis ins Ortszentrum an der Mariensäule. Dort überqueren Sie die L 83 und fahren geradeaus über die **Eichertstraße** weiter. Folgen Sie dieser in südlicher Richtung aus dem Ort heraus bis Sie auf die L 83 treffen. Biegen Sie dort nach rechts auf die Landstraße in Richtung Mayen ab. Die L 83 ist recht

schwach befahren. Sie folgen dieser Straße nun immer entlang des Nettetals bis zum Schloss Bürresheim.

Über die Ortschaft **Morswiesen** gelangen Sie durch das abgeschiedene Tal zu den **Riedener Mühlen**. Hier lohnen sich kurze Abstecher zum Sauerbrunnen in Volkesfeld (hier kann kostenlos quellfrisches eisenhaltiges Mineralwasser probiert werden) oder zum nahe gelegenen Riedener Waldsee (der Straße nach Rieden folgend).

Weiter durch das Nettetäl gelangen Sie nach einigen Kilometern zum **Schloss Bürresheim**, einem nie zerstörten Schloss in idyllischer Lage.

Hinter dem Schloss folgt bald die Hammes-Mühle. Biegen Sie hier nach rechts der Wegweisung "Freizeitzentrum Mayen" folgend in einen parallelen Waldweg ab. Der Weg führt sanft ansteigend parallel zum Nettetäl in Richtung Mayen. Folgen Sie diesem Weg immer geradeaus bis Sie nach mehreren Schleifen in der Nähe des Stadions wieder das Nettetäl erreichen. Unterhalb des mächtigen Viadukts der Pellenz-Eifel-Bahn überqueren Sie die Straße und die Nette und biegen sogleich nach rechts in die **Bachstraße** ein. Über diese gelangen Sie zum Brückentor am nördlichen Rand der Innenstadt von **Mayen**. Hier empfiehlt sich ein Abstecher in die Stadtmitte.

Weiter geht es nun bergan nach links in die Straße **Auf der Eich** und schon bald nach rechts in die **Frankenstraße**. Folgen Sie dieser, überqueren Sie die **Römerstraße** und folgen Sie weiter der



## Vom Bahnhof Engeln durch das Nettetal nach Mayen und weiter über alte Bahntrassen zur Mosel

Goethestraße. An deren Ende biegen Sie nach links ab in die Ostbahnhofstraße, die Sie direkt zum Bahnhof Mayen Ost führt. Hier kann man bequem auf die Züge der Pellenz-Eifel-Bahn umsteigen.

Wer weiter radeln möchte, biegt hinter dem Bahnhof nach links in Richtung der Gleisanlagen ab. Parallel zu diesen folgen Sie ab hier dem **Maifeld-Radweg**, welcher auf der Trasse der ehemaligen Bahnstrecken Mayen - Polch - Koblenz bzw. Polch - Münstermaifeld verläuft. Schon nach wenigen Kilometern überqueren Sie hinter Hausen das Nettetal auf einem hohen **Viadukt**, nur um gleich darauf in zwei **dunkle Tunnel** einzutauchen. Steigungen treten auf den alten Bahntrassen nur noch sehr gemäßigt auf. Am ehem. Bahnhof **Polch** biegen Sie spitzwinklig nach rechts in die nach Münstermaifeld führende Bahntrasse ab.

Entlang der alten Bahnhöfe von Mertloch und Naunheim erreichen Sie den früheren Endbahnhof des Städtchens **Münstermaifeld**. Hier biegen Sie nach rechts in die *Bahnhofstraße* ab, die Sie steil bergauf in die Ortsmitte bringt. Am zentralen *Martinsplatz* im Zentrum geht es nach links in die *Martinstraße*, an der Kirche vorbei in Richtung Metternich.

In nächsten Ort **Metternich** biegen Sie nach links in die Straße *Im Schrupftal* ab. Es erwartet Sie nun eine schwungvolle Talfahrt durch ein idyllisches Tal mit zahlreichen alten Wassermühlen. Kurvenreich windet sich die kleine Straße stetig bergab entlang des Schrupfbachs bis nach **Hatzenport** an der Mosel.

Direkt an der Eisenbahnüberführung finden Sie den Bahnhof Haltepunkt Hatzenport an der Strecke Koblenz - Trier.

### Tipp des Autors

Unbedingt bei Riedener Mühlen quellfrisches Mineralwasser aus der "Heilquelle Volkesfeld" probieren!

### Karte/Karten

Eifelverein Nr. 32

### Öffentliche Verkehrsmittel

**Startpunkt am Bahnhof Engeln:** mit der Brohltalbahn ("Vulkan-Expresß") von Brohl am Rhein (dort

Anschluss zur MittelrheinBahn RB 26 von Köln und Koblenz) 400 Höhenmeter bergauf bis zur Endstation Engeln. Der Zug verkehrt im Sommer fast täglich, im Winter gilt ein eingeschränkter Fahrplan. Die Fahrradmitnahme ist kostenlos und über [www.regio-radler.de](http://www.regio-radler.de) online reservierbar.

**Zwischenstation Mayen Ost:** Unterwegs kommt man am Bahnhof Mayen Ost vorbei, von wo mindestens stündlich Züge der Pellenz-Eifel-Bahn RB 92 nach Andernach bzw. Kaisersesch verkehren.


**Zielort Hatzenport:** Vom Ziel der Tour, dem Bahnhof Hatzenport verkehrt stündlich die Moseltal-Bahn RB 81 in Richtung Koblenz und Trier.

### Weitere Infos / Links

[www.brohltalbahn.de](http://www.brohltalbahn.de)

[www.regio-radler.de](http://www.regio-radler.de)

### Eigenschaften

	geologische Highlights Einkehrmöglichkeit	Streckentour kulturell / historisch
---	---	--

### Autor und Quelle

<b>Autor</b>	Michael Hergarten
<b>erstellt</b>	14.04.2014
<b>geändert</b>	27.04.2014
<b>Quelle</b>	outdooractive.com-Community

### Bilder



Ausladen der Fahrräder aus dem "Vulkan-Expresß" am Bahnhof Engeln  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



## Vom Bahnhof Engeln durch das Nettetäl nach Mayen und weiter über alte Bahntrassen zur Mosel



Der ehem. Bahnhof Weibern wird heute als Steinmetzmuseum genutzt.  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Schloss Bürresheim  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Am Wegesrand im Nettetäl liegt die Heilquelle Volkesfeld  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Am Mayener Ostbahnhof besteht die Möglichkeit, auf die RB 92 umzusteigen.  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Unterwegs im Nettetäl  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Viadukt auf dem Maifeld-Radweg  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community





## Vom Bahnhof Engeln durch das Nettetal nach Mayen und weiter über alte Bahntrassen zur Mosel



Tunnel statt steil bergauf! Auf ehem. Bahntrassen gehts über das Maifeld.  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Stetig bergab von Münstermaifeld ins Moseltal  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community



Ziel am Bahnhof Hatzenport (Mosel): stündlich verkehrt hier die RB 81 nach Koblenz und Trier  
Autor Michael Hergarten  
Quelle outdooractive.com-Community